

# TARKOWSKIJ

Andrej

ASTA/TH-Darmstadt



Film-Reihe  
1988

## ANDREJ RUBLJOW



ANDREJ RUBLJOW ist das genaue Gegenteil einer illustrierten Biografie. Zwar schildert der Film verschiedene Episoden aus dem Leben des mittelalterlichen Ikonenmalers Andrej Rubljow (1360-1430), beschreibt er seinen alltäglichen Kampf und seinen persönlichen Werdegang, der gekennzeichnet ist von Phasen des Zögerns, des Infragestellens, der metaphysischen Selbsterfleischung, des Kampfes zwischen Zweifel und Glauben - der Sinn, den Rubljow seinem Jüngsten Gericht verleihen will, macht aus ihm einen Nonkonformisten im ursprünglichen Sinne, der sich seiner Rolle als Schöpfer und Verkünder einer Botschaft der Freiheit bewußt ist und lieber die weißen Wände einer Kapelle mit Schmutz bedeckt als auf sein Streben nach Reinheit verzichtet. All das zeigt der Film jedoch vor allem, weil Rubljow ein Zeuge seiner Epoche war, ein Zeuge der Willkür (in dem Film wird viel verhaftet und gefoltert), der Ungerechtigkeit, der Tyrannei, der Angst, der Denunziation, des Verrats der Adligen... Eine ganze Epoche gewinnt in dem Film Leben als eine machtvolle, leidenschaftliche und empfindsame Beschwörung, meisterlich orchestriert durch einen Cineasten, dessen bildlicher und plastischer Inspiration es gelingt, jeder Einstellung die naive Schönheit und die phantastische Bewegung der primitiven Fresken oder der Gemälde Breughels mitzuteilen; auf der anderen Seite liegt dieser Beschwörung eine philosophische und kritische Meditation über das Schicksal eines Volkes, das Schicksal des Menschen und des Künstlers zugrunde, über seine Beziehungen zur Welt und zur Macht.

Michel Capdenac, Les Lettres Françaises, Paris, 28.5.1969

Donnerstag, 14. 7. 88  
20.00 Uhr Köhlersaal



UdSSR 1966-69  
Produktion: Mosfilm  
Regie: Andrej Tarkowski  
Buch: Andrej Tarkowski, Andrej Michalkow-Kontschalowski

Kamera: Wadim Jusow  
Darsteller: Anatolij Solonizin, Iwan Lapikow, Nikolaj Grinko,  
Irma Rauch Tarkowskaja  
Format: 35 mm Lichtton, schwarz-weiß und Farbe  
Länge: 185 Minuten  
Fassung: Original mit deutschen Untertiteln